

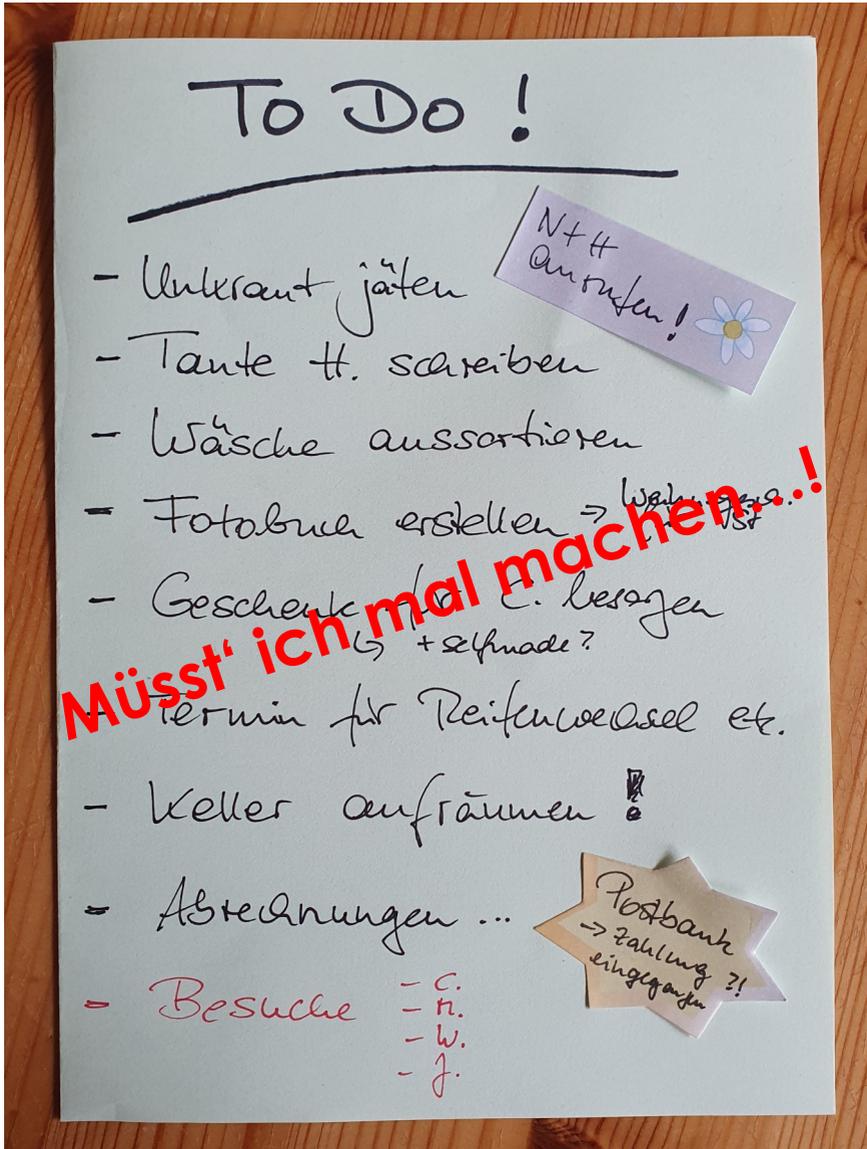


# St. Firminus Bote

Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinde



Dötlingen



## To Do !

- Unkraut jäten
- Tante H. schreiben
- Wäsche aussortieren
- Fotobuch erstellen <sup>Wahrungs...</sup>
- Geschenke für E. besorgen  
↳ + selfmade?
- Termin für Reifenwechsel etc.
- Keller aufräumen !
- Abrechnungen ...
- Besuche
  - C.
  - H.
  - W.
  - J.

N+H  
anrufen!



**Müsst' ich mal machen...!**

Postbank  
-> Zahlung?!  
eingegangen

# VORWORT

## Liebe Leserin, lieber Leser!

Irgendetwas müsste meist noch erledigt werden, rutscht aber in der Abarbeitung der to-do-Liste immer wieder nach hinten... wahrscheinlich bin ich mit diesem Problem nicht alleine!

Wir haben uns auf den Themen-seiten damit beschäftigt und da-bei vor allem bestimmte Formulare in den Blick genommen, die schwierige Lebenssituationen regeln können bzw. das Lebens-ende betreffen.

Darüber hinaus berichten wir in diesem Boten natürlich auch über viele Aktionen und Angebote, die

schon durchgeführt wurden oder bes-tens geplant sind - da wird nichts auf später verschoben!

Wir freuen uns, wenn Sie an vielen Veranstaltungen

und Gottesdiensten teilnehmen, die wir Ihnen auf den kommen-den Seiten vorstellen.

Im Namen des Redaktionsteams wünsche ich Ihnen erntereiche Herbstwochen!



Ihre Pastorin

*Susanne Schymanitz*

## INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort und Inhaltsverzeichnis	Seite	2
An(ge)dacht	Seite	3
Thema: Müsst' ich mal machen	Seiten	4-7
Ev. Kindergarten	Seiten	8+9
Kinderkirche	Seite	10
Konfi-Zeit	Seite	11
Evangelische Jugend	Seiten	12-14
Gemeindekalender	Seiten	15+18
Gottesdienstkalender	Seiten	16+17*
Kultur / Konzerte	Seite	19
Politische Gemeinde	Seite	20
Seniorinnen und Senioren	Seite	21
Aus der Kirchengemeinde	Seiten	22+25
St. Firminus Stiftung	Seite	23
Aus dem Entwicklungsraum	Seite	24
Diakonisches Engagement	Seiten	26-27
Aus dem Gemeindekirchenrat	Seiten	28
Freud und Leid	Seite	29
Kontakte	Seiten	30+31
Bildergalerie	Seite	32

\*Hefmitte zum Heraustrennen



## Was ist (mir) am Lebensende wichtig?

Das Thema, das wir im Redaktionsteam für diese Ausgabe des Gemeindebriefes ausgesucht haben, kann sowohl Belangloses, als auch Grundlegendes im Leben betreffen.

„Müsst' ich mal machen...“ - kann vom Schubladen aufräumen bis zur Versöhnung mit der Nachbarin alles umfassen.

Ersteres mag ein löbliches Vorhaben sein und ist von Zeit zu Zeit bestimmt auch mal dran, am Lebensende hadern wir aber wahrscheinlich selten damit, zu wenig geputzt und aufgeräumt zu haben. Die meisten Sterbenden nehmen eher die Menschen in den Blick, die ihnen im Leben wichtig waren. Manche warten auf den entfernt wohnenden Sohn, den sie schon länger nicht mehr gesehen haben, andere hoffen noch auf die Ausöhnung mit der Schwester, die nach Differenzen in Erbsachen vor Jahrzehnten den Kontakt abgebrochen hatte.

Wer merkt, dass ihm/ihr nicht mehr viel Zeit bleibt, beschäftigt sich wahrscheinlich mit Wesentlichem - doch, wer weiß schon, wie viele Tage einem im Leben geschenkt werden?

Vielleicht wäre es ganz sinnvoll, schon beizeiten damit anzufangen, Grundlegendes zu klären, Versöhnung zu üben, Frieden zu schließen, Danke zu sagen, sich Zeit für Gespräche und Besuche zu

nehmen und nicht alles, was einem wichtig ist und Freude macht, aufzuschieben: auf die Zeit des Urlaubs, des Ruhestandes und schließlich des Lebensendes.

Der Apostel Paulus hat in seinen Briefen an die ersten Gemeinden aufgeschrieben, wie gelingendes Leben mit anderen aussehen soll und was dabei wichtig ist:

*Seid untereinander freundlich und herzlich und vergebt einer dem anderen, wie auch Gott euch vergeben hat in Christus. (Epheser 4,32)*  
Und ... *seid dankbar in allen Dingen...* (1. Thessalonicher 5,18a)

Noch einiges mehr wäre vielleicht zu ergänzen, das mag jede und jeder für sich selbst entscheiden - ich persönlich jedenfalls finde die Auflistung sehr hilfreich und richtig. Wenn ich an mein Lebensende denke, dann hoffe ich, dass ich bis dahin genügend gedankt habe, freundlich zu anderen war, respektvoll und aufmerksam mit meinen Mitmenschen umgegangen bin... und wenn es mir nicht gelungen ist, dann hoffe ich, dass die, die ich evtl. verletzt haben könnte, mir das verzeihen mögen.

Den einen oder die andere könnte ich vielleicht noch besuchen, mal wieder ins Gespräch kommen, das eine oder andere klären - müsst' ich mal machen! Werde ich machen! Und Sie?

Ihre Pastorin  
Susanne Schymanitz

# MÜSST' ICH MAL MACHEN:

## **Prokrastination = Aufschieberitis**

Leiden Sie auch unter zu langen „to-do-Listen“? Wenn ich alles notiere, was ich eigentlich machen müsste, dann habe ich kaum noch Lust mit dem einen oder anderen überhaupt anzufangen, denn wirklich alles werde ich zeitnah nicht schaffen können! Da gilt es dann, Wichtiges von Unwichtigem zu unterscheiden und sich nicht mit Kleinigkeiten zu lange aufzuhalten. Doch gerade da beginnt oft das Problem: die Flucht vor den notwendigen Papieren, die erstellt, bearbeitet und geordnet werden müssten, lässt den einen oder die andere bestenfalls den ganzen Kleinkram erledigen und dann ist alle Kraft und Energie für das Wesentliche verbraucht.

Wir müssen immer wieder Prioritäten setzen und möglichst bald die existentiellen Herausforderungen angehen - Schritt für Schritt!

Besonders, wenn uns im Familien- und/oder Bekanntenkreis die Probleme begegnen, die mit Pflege, Betreuung und Begleitung in Krankheitszeiten zu tun haben oder sogar mit Sterben, Tod und Beerdigung, dann wird deutlich, wie wichtig es ist, sich frühzeitig damit zu beschäftigen. Nur mit klar formulierten Wünschen, die nicht nur nahestehenden Menschen bekannt, sondern auch korrekt verschriftlich sein müssen, kann der eigene Wille erfüllt werden.

## **Vorsorgevollmacht**

In meinem Freundeskreis habe ich den Fall, dass ein Partner Verantwortung für seine Lebensgefährtin übernommen hat, die nach einem Aneurysma geistig eingeschränkt ist und die Entscheidungen ihres Lebens nicht mehr selbst treffen kann. Da es keine Vorsorgevollmacht gab, bestimmte ein Betreuungsgericht eine Betreuerin, die seit über 20 Jahren die Entscheidungen für sie trifft. Dies tut sie bestimmt nach bestem Wissen, aber letztlich ohne Kenntnis der Persönlichkeit, die sie vertritt. Mein Freund verzweifelt oftmals an dieser Situation, muss aber stets mit den Entscheidungen der Betreuerin zurechtkommen. Wieviel leichter wäre die Situation für das Paar, wenn es eine Vorsorgevollmacht gegeben hätte und der treue Partner im Sinne der Partnerin entscheiden dürfte!

Diese Situation ist kein Einzelfall. Täglich müssen Menschen ermündigt werden und damit werden die Entscheidungen über Finanzen, Aufenthaltsort und andere wichtige persönliche Dinge an andere Menschen übergeben. Wie gut, dass es Gesetze gibt, die solche Fälle regeln können, denn nicht jeder Mensch hat jemanden an seiner Seite, der bereit und in der Lage ist, diese Verantwortung zu übernehmen oder dem man selbst so sehr vertrauen mag.

Es ist zudem nicht so, dass Ehepartner automatisch füreinander bevollmächtigt sind, denn auch Ehepartner sind nicht die gesetzlichen Vertreter für den jeweils anderen. Seit Beginn dieses Jahres ist immerhin geregelt, dass Ehepartner kurzfristig wichtige Entscheidungen treffen dürfen. Nach spätestens einem halben Jahr aber kommt es dazu, dass ein gerichtlich bestellter Betreuer diese Vertretung in wichtigen Fragen übernimmt, wenn es keine unterschriebene Vorsorgevollmacht gibt.

Entscheidungen über Finanzen, Vertragsangelegenheiten, Gesundheitsvorsorge, Aufenthaltsbestimmung, medizinische Behandlung oder den Nachlass werden dann von dieser fremden Person getroffen. Wollen Sie es darauf ankommen lassen? Es wäre einfach, dem vorzubeugen. Suchen Sie im Internet nach „Vorsorgevollmacht“, zum Beispiel beim Bundesministerium für Justiz. Sie werden Formulare finden, die Sie einfach ausfüllen können. Auch individuelle Wünsche lassen sich regeln. Für die meisten Fälle reicht es, diese Formulare nach Absprache mit der Person, die die Vollmacht übernehmen soll, zu unterschreiben und an gut zugänglicher Stelle zu verwahren. Übernehmen Sie Verantwortung für sich und Ihre Liebsten und regeln Sie JETZT, wer Sie vertreten soll, wenn es nötig werden sollte.

## Patientenverfügung

Während bei der Vorsorgevollmacht jemand anderes für mich entscheiden soll, geht es bei der Patientenverfügung darum, den eigenen Willen zu dokumentieren, wenn ich ihn nicht mehr formulieren kann. Ich lege fest, was Ärzte, Pflegekräfte oder andere Beteiligte mit meinem Körper machen dürfen und was nicht.

Auf der Homepage der „Ärztekammer Niedersachsen“ finden sich gut erläuterte Formulare, die weiterhelfen.

Wenn Sie Rechtssicherheit im Hinblick auf die Ablehnung lebensverlängernder oder -erhaltender Maßnahmen im Vorfeld des Sterbens haben wollen, rate ich Ihnen dringend dazu, eine Patientenverfügung auszufüllen, mit Ihren Liebsten zu besprechen und so zu platzieren, dass sie im Ernstfall gefunden wird. Die Patientenverfügung gibt Ihnen die Möglichkeit, Ihren Willen über Ihr Wohl zu stellen.

Dies muss allerdings getan werden BEVOR Sie von einer Situation dazu gezwungen werden!

Warum also nicht jetzt gleich ausdrucken, ausfüllen und mit Hausarzt und Familie besprechen? Ansonsten entscheiden andere für Sie – mit allen Konsequenzen.

*Jochen Wecker*  
in „drängender Mission“

# MÜSST' ICH MAL MACHEN:

## Testament

Wer kein Testament hinterlässt, riskiert Streit in der Familie. Deshalb sollte man seinen letzten Willen schriftlich festhalten. Hier ein paar Fragestellungen und Hinweise, die Verbraucher beim Verfassen beachten und über das Erbrecht wissen sollten.

Weitere und ausführliche Infos finden Sie z.B. auf der Seite des Bundesministeriums für Justiz: [https://www.bmj.de/SharedDocs/Publikationen/DE/Broschueren/Erben\\_Verben.html](https://www.bmj.de/SharedDocs/Publikationen/DE/Broschueren/Erben_Verben.html)

Kostenlose Beratung beim Betreuungsverein Oldenburg-Land e.V. Mühlendamm 1, 27793 Wildeshausen, Telefon: +49 4431 72767, [info@bvtv-ol-land.de](mailto:info@bvtv-ol-land.de)

### **Gehen alle leer aus, die im Testament nicht bedacht sind?**

Wer nach der gesetzlichen Erbfolge Anspruch auf das Vermögen hat und im Testament nicht bedacht wird, bekommt den sogenannten Pflichtteil. Beispiel: Hat ein Verstorbener sein Vermögen per Testament einem Tierheim vererbt, bekommt die Ehefrau immerhin ein Viertel des Erbes. Die hinterbliebenen Kinder teilen sich ein Viertel. Wichtig ist ein Testament besonders dann, wenn ein nicht ehelicher Partner oder eine nicht blutsverwandte Person erben soll.

### **Wie schreibt man ein Testament?**

Der Verfasser muss mindestens 16 Jahre alt und "testierfähig" sein.

Man muss das Testament also im Vollbesitz seiner geistigen Kräfte schreiben. Es muss handschriftlich verfasst werden und das Dokument sollte die Überschrift „Mein letzter Wille“ oder "Testament" auf der ersten Seite haben.

### **Wann ist ein Notar sinnvoll?**

Ein notarielles Testament ist zum Beispiel sinnvoll, wenn Immobilien vererbt werden sollen. Für deren Übertragung im Grundbuch ist entweder ein Erbschein oder ein notarielles Testament erforderlich.

**Kein Testament:** Wer keinen letzten Willen hinterlässt, setzt automatisch die gesetzliche Erbfolge in Kraft. Unter Umständen erhalten so auch unliebsame Verwandte einen Teil des Vermögens. Oder es kommt zu konfliktträchtigen Erbengemeinschaften.

**Kein Erbe für nicht ehelichen Partner:** Der nicht eheliche Lebenspartner geht laut gesetzlicher Erbfolge leer aus. Soll er Vermögen erben, muss dies im Testament stehen.

**Keine Kinder:** Machen kinderlose Ehepaare kein Testament, erben die Eltern und Geschwister einen Teil. In der Regel ist es aber sinnvoll, dass die Eheleute sich gegenseitig als Alleinerben einsetzen.

Es gibt noch viel mehr zu bedenken und alles Wichtige muss geregelt werden - am besten gleich!

Hella Einemann-Gräbert

## Beerdigung

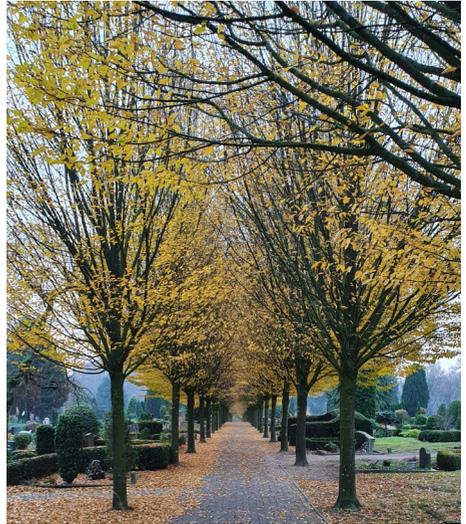
Jede und jeder sollte sich auch bzgl. der eigenen Beerdigung Gedanken machen und Wünsche äußern! Selbst wenn es egal ist, wie und wo er beigesetzt wird, entlastet seine Angehörigen in der Situation der Trauer und Abschiednahme mit klaren Aussagen im Vorfeld.

## Pastorale Begleitung

Wo jemand wohnt, d.h. in der Regel dann auch kommunal gemeldet ist, ist derjenige automatisch Mitglied der Ortsgemeinde (bei Kirchenzugehörigkeit). Im Todesfall übernimmt dann der/die Pastor/in die Begleitung der Angehörigen und die Beerdigung - egal, auf welchem Friedhof. Wer das anders wünscht, kann sich umgemeinden lassen. Jedes Kirchenbüro hat das entsprechende Formular, das einfach auszufüllen und zu unterschreiben ist!

Beispiel: Die meiste Zeit des Lebens hat Frau XY im Ort gewohnt, in dem auch der Friedhof mit den Familiengräbern ist. Weil sie in den letzten drei Jahren Unterstützungsbedarf hatte, zog sie in das Pflegeheim im Nachbarort, wo sie schließlich verstarb. Nun ist der dortige Ortspastor zuständig, obwohl sie natürlich in der vorgesehenen Grabstätte ihres jahrelangen Wohnortes beigesetzt wird.

Wenn Sie aufgrund Ihrer Verbindung zu der bisherigen Kirchengemeinde eine weitere Begleitung durch die Pastor\*innen wünschen, müssen Sie also zu Lebzeiten den Wechsel in Ihre „alte“ Kirchengemeinde beantragen!



Im Themenfeld Vorsorge- und Betreuungsvollmacht über Patientenverfügung und Testament bis hin zu Fragen der Bestattung, denken sich wohl viele: „Müsst' ich mal machen“...

Wer annimmt, dass erledige ich schnell, wenn es soweit ist, riskiert unvorbereitet mit dem Schlimmsten umgehen zu müssen.

Um die alten Blumentöpfe im Keller oder verstaubten Bilder auf dem Dachboden können Sie sich wirklich auch später einmal kümmern - das, was Ihr Leben und die Grenzen des Lebens betrifft, sollte Priorität haben!

*Susanne Schymanitz*

# EV.-LUTH. KINDERGARTEN „Unterm Regenbogen“

## Highlights aus der ev. Kindertagesstätte

Wir haben uns sehr gefreut, dass die Landjugend die Herausforderung angenommen und die Agentin der 72-Stunden-Aktion, Bürgermeisterin Antje Oltmanns, die Dötlinger Landjugend harte Arbeit verrichtet und dabei auch mächtig viel Spaß gehabt.



Unterstützung bekamen sie durch zahlreiche Sponsoren, die schweres Gerät und Verpflegung zur Verfügung gestellt haben.

Ein ganz herzliches Dankeschön an alle!

Nach dieser großartigen Leistung konnte das 50-jährige Kita-Jubiläum Anfang Juli gebührend gefeiert werden.

beauftragt hat, die Außenanlage unserer Kindertagesstätte zu überarbeiten. Die Aufgabe hatte es in sich! Sie reichte von der Umgestaltung der vorhandenen Schaukelanlage im Krippenbereich über eine neue Abgrenzung des Sand-

und Wasserspielbereichs mit integrierten Sitzgelegenheiten bis hin zu einem Reifenaufgang bei der Hangrutsche und neuen Bepflanzungen sowie Pflasterarbeiten für einen weiteren Fahrradparkplatz. Und farbenfroh sollte es werden!



## EV.-LUTH. KINDERGARTEN „Unterm Regenbogen“

Dennoch war die Laune gut und im Gebäude war für Unterhaltung und das leibliche Wohl gesorgt. Dazu beigetragen hat nicht nur das Team der Kita mit Bastelaktionen, Kinderschminken und einer Fotoausstellung sowie die Kinder mit unserem neuen Regenbogenlied, sondern auch die Eltern.

Die zahlreichen Kuchen Spenden, eine für eine Versteigerung gebackene

Regenbogentorte mit den Symbolen aller Gruppen sowie die Unterstützung im Verlauf des Nachmittags z. B. in der Cafeteria und bei der Tombola, hat zum guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen. Auch hierfür herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer!

Zu guter Letzt haben wir vor unseren Ferien unsere Mitarbeitende nach ca. 35 Jahren Berufstätigkeit in unserer Kita in den Ruhestand verabschiedet.

Im Beisein ihrer eigenen Familie, einigen Kita-Eltern und mehreren ehemaligen Kolleginnen haben wir gemeinsam mit Pastorin Claudia Hurka-Püsch die Schaffenszeit Revue passieren lassen.



Gute Wünsche für den neuen Lebensabschnitt und Geschenke von Kindern, Eltern und Team dürfen hier nicht fehlen.

Es grüßt Sie herzlich

*Sandra Burmeister*



Margret Müller, Apoth. für Offizinpharmazie  
Hauptstraße 20 27801 Neerstedt  
Telefon 04432/94233 · Fax 04432/94234



Auch mobil!

Krummer Weg 8 | 27801 Dötlingen  
T. (04433) 969 99 56 | [fusspflege-sagemann.de](http://fusspflege-sagemann.de)

# KINDERKIRCHE



Foto:  
Ferienpass-  
aktion in den  
Sommerferien:  
Ausflug in den  
Wild- und Frei-  
zeitpark  
Ostrittrum mit  
der Kinderkirche

## Die Familienkirche lädt zum Familienfrühstück ein:

Samstag, den 9. September,  
um 9.00 Uhr, Haus der Generationen  
Wir besorgen Brötchen, Butter und Eier,  
mitzubringen ist, was jede Familie gerne  
essen möchte.

Anmeldung: Claudia Hurka-Pülsch



## Die Kinderkirche besucht am 11. November 2023 die Kinderbuchmesse in Oldenburg (PFL)



Treffen: 9.30 Uhr, GZ Neerstedt  
Rückkehr: ca. 14.00 Uhr, GZ Neerstedt  
Kosten: keine  
Mitnehmen: Picknick für das Mittagessen.  
Wir fahren mit privaten PKW und freuen uns  
über interessierte Eltern, die im eigenen Auto  
mitfahren und ggf. Kinder mitnehmen.

Anmeldung: Claudia Hurka-Pülsch

**SANTORINI**  
Griechische & Italienische  
Spezialitäten

Öffnungszeiten  
Montag Ruhetag  
Di - Do 17.00 - 22.00 Uhr  
Fr & Sa 17.00 - 23.00 Uhr  
So & Feiertage 17.00 - 22.00 Uhr  
Telefon:  
04433 918686  
Inh. Johannes Celik  
[www.santorini-doetlingen.de](http://www.santorini-doetlingen.de)

**Solawi**  
Wildes Gemüse Beckstett

regionales + saisonales  
Biogemüse auch für  
Dötlingen und umzu

- nachhaltig
- lebendig
- fair

[www.solawi-wildes-gemuese.de](http://www.solawi-wildes-gemuese.de)



## Fahrradtour durch unsere drei Kirchengemeinden

Anfang März haben sich in unserem Entwicklungsraum Dötlingen-Hatten-Huntlosen insgesamt 46 Jugendliche für die Konfi-Zeit angemeldet. Dabei konnten sie, wie im letzten Jahr, zwischen zwei Modellen wählen:

Einer Donnerstagsgruppe, die regelmäßig alle 14 Tage donnerstags stattfindet und zwischen dem Wehmeus in Huntlosen und dem Gemeindehaus in Kirchhatten wechselt und einer Samstagsgruppe, die an sieben Samstagen zusammenkommt (entweder in Dötlingen, wo zwischen der St. Firminus Kirche, dem Gemeinderaum und dem Jugendhaus Dötlingen gependelt wird oder im Haus der Generationen in Neerstedt) und meist auch den darauf folgenden Sonntagsgottesdienst mitgestaltet.

Darüber hinaus gibt es immer auch gemeinsame Aktionen, wie

zum Beispiel die Fahrradtour durch unsere Gemeinden am 17. Juni, die allen viel Spaß gemacht hat.

Am Ziel, dem Haus der Generationen in Neerstedt, haben wir anschließend gemeinsam gegrillt.



Im August waren alle Konfis zusammen ein Wochenende lang im Blockhaus Ahlhorn zur „Konfi-Freizeit“.

*Claudia Hurka-Pülsch*

### Ulrich von Otte



- ◆ Tischlerei
- ◆ Bestattungen

27801 Brettorf, Im großen Ort 12, Tel. 04432 / 343



### VEGA

Vegetationspflege  
und Gartenbau

Inh. Milosz Drozdowski  
Neuer Kamp 10  
27801 Dötlingen-Brettorf  
Tel. 0 44 32 / 91 17 31  
Mobil 01 72 / 9 29 22 71

## Bericht aus der Jugendarbeit

Wenn Sie diese Zeilen lesen, ist es Herbst geworden. Als ich sie geschrieben habe, liefen die Sommerferien. Die **Themenwochen** sind vorbei und die 23 teilnehmenden Kinder hatten ihren Spaß. Das Thema „Unser Wald“ gab viel her, wir hatten mit Jäger Friedrich Hollmann, Volker Wessels, Uwe Tietz und dem Förster Michael Fei-



ner tolle Walderklärer dabei und nicht nur die Kinder haben vieles neu entdecken können. Möglich ist ein solches Programm tatsächlich nur, wenn sich Menschen einbringen. Neben den Fachleuten und unseren Teammitgliedern Lisa Neitzel und Sylvia Hollmann seien da vor allem unsere Ehrenamtlichen genannt. Sie haben sich in

den rund 90 Stunden Programm um die Verpflegung, das Vorlesen, viele Aktionen und Spiele und vor allem um die gute Stimmung gekümmert und dafür auf viele Freiheiten verzichtet, die die Ferien sonst für sie wohl bedeuteten hätten.

Im kommenden Jahr wird es wieder Themenwochen geben; dann unter dem Titel „Olympiade – dabei sein ist alles!“. Anmelden kann man sein Kind am 08.01.2024 per Mail oder Anruf. Meist sind die wenigen Plätze innerhalb von wenigen Stunden vergeben.

Sommerferien, das bedeutet auch **Ferienpass**. Auch der lebt von Menschen, die sich einbringen. Viele spannende Leute mit interessanten Hobbys zeigen interessier-

große Auswahl  
toller Service  
faire Preise

**HOFLADEN**  
Ihr vielseitiger Einkaufsmarkt

Unsere Öffnungszeiten:  
Mo. bis Fr. 6.00-12.30  
und 14.30-18.00 Uhr,  
Sa. 6.00-12.30 Uhr

Konventionelles Sortiment, große Auswahl  
an Naturkost, Poststelle, Lotto, Reinigung u.a.  
Elke Krebs · Am Steinberg 1 a · 27801 Dötlingen  
Telefon 04433 918385 · Fax 04433 918384

**hoch Form**  
Gesundheits- und  
Demografiemanagement

Jasminweg 23  
27801 Dötlingen  
Fon 04433 939014  
www.hochForm-zentrum.de

Anne-Marie Glowienka

ten Kindern, wie bunt die Welt ist. Außerdem macht das Entdecken in Gemeinschaft natürlich viel mehr Spaß. Wir haben gekocht und gebastelt, gepaddelt und ge-



filmt, sind geradelt und durch's Maislabyrinth geirrt, haben Ausflüge unternommen, Kunstwerke geschaffen oder bewundert und vor allem ganz viel Gemeinschaft erleben dürfen. Wer da nicht mitmacht und stattdessen vor irgendeinem Bildschirm sitzt, verpasst definitiv etwas besonders Schönes! Wer im nächsten Jahr etwas in das bunte Programm einbringen möchte, darf uns jederzeit gerne darauf ansprechen!

Aber auch in der Schulzeit können die Kinder Gemeinschaft erfahren. Wann was für wen angeboten wird zeigt unser Programmkreuz auf der nächsten Seite.

Neu darin ist die **Mixedzone** im Jugendhaus Dötlingen. Gruppen für Jungs und Mädchen im Grundschulalter gibt's bei uns ja schon lange. Diese neue Gruppe richtet sich an Jungs und Mädchen ab der 4. Klasse. Die Leitung hat Lisa Neitzel aus unserem Team.

Auch neu aufgelegt wird die Jugendgruppe am Freitagabend.

Was bisher unter dem Namen „Joschy und die Engel“ lief, wird neu aufgelegt unter „**Neue Engel**“. Jeden Freitag von 18:30 bis 21:30 Uhr treffen sich im Haus der Generationen in Neerstedt Jugendliche ab Konfirmationsalter. Wir wollen zusammen kochen, Spiele spielen, klönen und kreativ werden. Wer darauf Lust und die entsprechende Zeit hat, ist uns herzlich willkommen.

Am 13.10.23 ist in Aschenstedt unser **Nachbarschaftsturnier**. Wer gerne Fußball spielt und mindestens 6 Jahre alt ist darf kommen – auch Ü25. Alle Anwesenden werden vor Ort in faire Teams eingeteilt. Nach dem sportlichen Wettbewerb um den Wanderpokal gibt's wie immer noch Wurst vom Grill. Auch Zuschauer\*innen und Nachbar\*innen sind herzlich willkommen!

Wir sehen uns hoffentlich bald!

Für die Ev. Jugend Dötlingen  
*Jochen Wecker*



*Kunstwerke, die im Rahmen des Ferienpasses entstanden sind.*



Ev. Jugend Dötlingen



Bolzplatz Aschenstedt

Bis zu den Herbstferien  
freitags: Fußball für alle  
von 15:30 - 17:00 Uhr



Jugendhaus Dötlingen

- Karkbäk, hinter der Grundschule -

**dienstags:**  
Mädchenzone  
15:30 - 18:00 Uhr

**donnerstags:**  
Jungzone  
15:30 - 18:00 Uhr

**freitags:**  
Mixedzone  
15:30 - 18:00 Uhr



Jugendräume Neerstedt

- Schulweg 1 b -

**dienstags:**  
offener Treff  
16:00 - 19:00 Uhr

**mittwochs:**  
offener Treff  
Kochen mit Jochen  
16:00 - 19:00 Uhr

**donnerstags:**  
offener Treff  
16:00 - 19:00 Uhr

**freitags:**  
offener Treff  
16:00 - 18:30 Uhr  
danach:  
„Die neuen Engel“

## Krabbelgruppen

Zur Zeit ruhen bedauerlicherweise alle Krabbelgruppen.  
Wer Interesse daran hat, eine neue Krabbelgruppe ins Leben zu rufen,  
kann sich gerne zwecks Terminabsprachen etc. im Kirchenbüro melden.  
**Kontakt:** Susanne Runte, Tel.: 04432 - 912672

## Kinderkirche



### Jeden 1. Freitag i. Monat, 15.30 - 17.30 Uhr

im Haus der Generationen (HdG), Neerstedt  
oder in der St. Firminus Kirche Dötlingen  
- außer in den Schulferien

### **Freitag, den 1. September, Haus der Generationen**

„Der mutige Daniel“

### **Freitag, den 6. Oktober, Haus der Generationen,**

„Glückskinder“

### **Freitag, den 1. Dezember, St. Firminus Kirche**

Bilderbuchkino „Weihnachten im Stall“

### **Krippenspiel am Heiligen Abend um 14.30 Uhr**

Die Kinderkirche wird für Familien mit (kleinen) Kindern ein  
Krippenspiel aufführen. Wer Lust hat mitzumachen, möge  
sich bitte bis zum 15.11. bei Pastorin Hurka-Pülsch melden.

**Termine Krippenspielprobe:** Jeweils montags von 17.00-  
18.00 Uhr im Gemeinderaum Dötlingen /in der Kirche  
(bitte warm anziehen!) 20.11., 27.11., 4.12., 11.12., 18.12.

Generalprobe: 23.12. um 10.00 Uhr in der Kirche

**Kontakt:** Claudia Hurka-Pülsch, Tel.: 04433 - 7169048

## Jugendarbeit

Infos zur Ev. Jugend, siehe Seiten 12 - 14

**Kontakt:** Jochen Wecker, Tel.: 04433 - 218409

„Die neuen  
Engel“

Ev. Jugendkreis für Jugendliche ab 12 Jahren

Jeden Freitag ab ca. 19:00 Uhr in Neerstedt im HdG

## Konfi-Zeit - Jahrgang 2023-24 (Samstagsmodell)

- |        |   |
|--------|---|
| 16.09. | 10:00 - 16:00 Uhr, Themensamstag in Dötlingen, Kirche   |
| 17.09. | Themengottesdienst in der St. Firminus Kirche, Dötlingen  |
| 07.10. | 10:00 - 16:00 Uhr, Themensamstag im Haus der Gen.   |
| 08.10. | Themengottesdienst in der St. Firminus Kirche, Dötlingen  |
| 18.11. | 10:00 - 16:00 Uhr, Themensamstag in Dötlingen, Treffen im<br>Gemeinderaum, Stationen in der Kirche, auf dem Fried-<br>hof und im Jugendhaus |

# GOTTESDIENSTKALENDER

	<b>St. Firminus Dötlingen</b>	<b>St. Ansgari Kirchhatten</b>	<b>versch. Orte Huntlosen</b>
<b>Sonntag, 03.09. 13. So. n.Trin.</b>	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Spieker-Lauhöfer	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Menzel	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst mit Taufe, Andachts- halle, Pfr. Ohms
<b>Sonntag, 10.09. 14. So. n.Trin.</b>	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst mit Taufen, Pfrn. Hurka-Pülsch	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst mit Taufen, anschl. Kirchcafé, Pfr. Menzel	
<b>Sonntag, 17.09. 15. So. n.Trin.</b>	<b>10.00 Uhr</b> Konfi-Themen- Gottesdienst, Pfrn. Schymanitz	<b>18.00 Uhr</b> Abendgottesdienst mit dem Ansgari- chor, Pfr. Menzel	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst im Sommerhaus August Hinrichs Weg, Pfr. Ohms
<b>Sonntag, 24.09. 16. So. n.Trin.</b>	<b>10.00 Uhr</b> Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit ev. Kindergarten, anschl. Suppe essen, Pfrn. Schymanitz	<b>10.00 Uhr</b> Festgottesdienst mit Jubiläumskonfir- mation, Abendmahl und Ansgarichor, Pfr. Menzel	
<b>Sonntag, 01.10. 17. So. n.Trin. / Erntedank</b>	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst mit Feier der Jubiläumskonfir- mation und Chörchen, Pfrn. Hurka-Pülsch	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst zum Erntedankfest mit Abendmahl, Pfr. Menzel	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst zum Erntedankfest, Gut Sannum, Pfr. Ohms
<b>Sonntag, 08.10. 18. So. n.Trin.</b>	<b>10.00 Uhr</b> Konfi-Themen- Gottesdienst, Pfrn. Schymanitz	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst mit Taufen, anschl. Kirchcafé, Pfr. Menzel	
<b>Sonntag, 15.10. 19. So. n.Trin.</b>	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst mit Taufen, Pfrn. Schymanitz	<b>18.00 Uhr</b> Abendgottesdienst	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst in der Andachtshalle
<b>Sonntag, 22.10. 20. So. n.Trin.</b>	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst, Prädikant Metzing	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst, Pfrn. i.R. Millek	

**Änderungen sind möglich!**

# GOTTESDIENSTKALENDER

	<b>St. Firminus Dötlingen</b>	<b>St. Ansgari Kirchhatten</b>	<b>St. Briccius Huntlosen</b>
<b>Sonntag, 29.10. 21. So. n.Trin.</b>	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst, Pfrn. Hurka-Pülsch	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst, Pfrn. Spieker-Lauhöfer	
<b>Dienstag, 31.10. Reformati- onstag</b>	<b>19.00 Uhr</b> Gottesdienst zum Reformationstag, Pfrn. Hurka-Pülsch	<b>10.00 Uhr</b> Festgottesdienst, Pfr. Menzel	<b>10.00 Uhr</b> Festgottesdienst mit Wiedereinzug in die Kirche, Pfr. Ohms
<b>Sonntag, 05.11. 22. So. n.Trin.</b>	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Hurka-Pülsch	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Menzel	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst, Pfr. Ohms
<b>Sonntag, 12.11. Drittletzter So. des Kir- chenjahres</b>	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst mit Taufen, Pfrn. Hurka-Pülsch	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst mit Taufen, anschl. Kirchcafé, Pfr. Menzel	
<b>Sonntag, 19.11. Vorletzter So. des Kj./ Volkstrauer- tag</b>	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst zum Volkstrauertag in der Friedhofskapelle, Pfrn. Schymanitz	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst, Pfr. Menzel	<b>10.00 Uhr</b> Bittgottesdienst für den Frieden, Pfr. Ohms
<b>Mittwoch, 22.11. Buß- und Betttag</b>	<b>15.00 Uhr</b> Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Schymanitz	<b>18.00 Uhr</b> Abendgottesdienst	<b>16.00 Uhr</b> Gottesdienst zum Buß- u. Betttag, Pfr. Ohms
<b>Sonntag, 26.11. Ewigkeits- sonntag</b>	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst mit namentlichem Gedenken der Verstorbenen, Pfrn. Schymanitz	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen und Ansgarichor, Pfr. Menzel	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst mit Gedenken der Ver- storbenen, Pfr. Ohms
<b>03.12. 1. Advent</b>	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Hurka-Pülsch	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Menzel	<b>10.00 Uhr</b> Gottesdienst, Pfr. Ohms

**Änderungen sind möglich!**

# GEMEINDEKALENDER



Die Chorproben sind donnerstags ab 19.00 Uhr im Gemeinderaum oder i. d. St. Firminus Kirche  
**Kontakt:** Markus Häger, Tel.: 04431 - 2932

## Posaunenchor

Der Bläserkreis trifft sich immer freitags ab 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Kirchhatten  
**Kontakt:** Christoph Buldt, Tel.: 0171 - 2204984

## Senioren „Gemeinsame Sache“

Gemeinsame Sache.



13.09., 10.00 - 18.00 Uhr Ganztagesausflug, „Fahrt ins Blaue“  
11.10., 14.30-16.30 Uhr Treffen im Haus der Generationen, Kaffeetrinken und Vortrag: „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“  
22.11., 15.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Buß- und Betttag, St. Firminus Kirche, anschl. Kaffeetafel im Dötlinger Hof  
02.12., 14.30-17.30 Uhr Adventsfeier, Gut Altona  
**Kontakt:**  
Susanne Schymanitz    Ina Schäfer  
Tel.: 04433 - 313            Tel.: 04432 - 950 141

## Senioren-Gymnastik

Mittwochs, 9.00 - 10.00 Uhr in der kleinen Turnhalle in Neerstedt  
**Kontakt:** Erika Lux, Tel.: 04432 - 912897

## Besuchsdienstkreis

Treffen finden nach Absprache statt.  
**Kontakt:**  
Susanne Schymanitz, Tel.: 04433 - 313



Die Treffen finden nach Absprache statt. Diverse Arbeiten sind im Kirchturm zu erwerben.  
**Kontakt:**  
Heike Metzging            Karin Lüers  
Tel.: 04433 - 1530            Tel.: 04433 - 708

## Gemeindekirchenrat

Die Sitzungen sind öffentlich, Beginn 19.30 Uhr:  
12.09. im Haus der Generationen, Neerstedt  
10.10. im Gemeinderaum Dötlingen  
14.11. im Haus der Generationen, Neerstedt  
**Kontakt:** Susanne Schymanitz, Tel.: 04433 - 313

## „Offene Orgel“ im November

In diesem November finden wieder offene Orgelmusiken von und mit unserem Organisten Markus Häger statt. Auch in diesem Jahr widmet er sich wieder dem Herbst. Die Termine sind: 03.11., 17.11., 24.11. und da am 10.11. keine Orgelmusik stattfindet, laden wir auch noch am 01.12. zur „Offenen Orgel“ ein. Häger spielt wieder klassische Musik, Volkslieder, alte Schlager aus den 30er + 40er Jahren, aber auch Liedermacher und

moderne Stücke. Ein bunter Strauß aus Musik. Die Knospen des Straußes sind die Texte, die Häger dann aufsprießen lässt. Am 01.12. findet die Orgelmusik mit Olaf Schacht-schneider statt. Er wird Geschichten rund um den Weihnachtsbaum erzählen. Auch das eine oder andere Advents- und Weihnachtslied erklingt schon. Der Eintritt ist frei. Spenden sind für die Kirchenmusik unserer Gemeinde bestimmt.

Markus Häger

## Scheunenkinno am 09. November in der St. Firminus Kirche

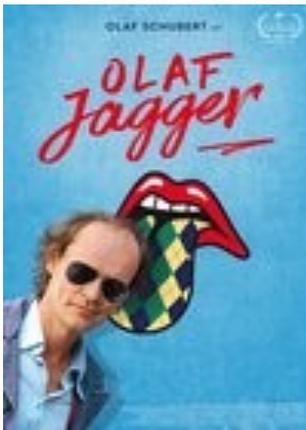
In all den Jahren des Kinos in der Kirche haben wir am geschichtsträchtigen Datum: 9. November meist Filme gezeigt, die eine gewissen Schwere oder Dramatik aufwiesen.

Auch in diesem Jahr bleibt der deutsche Bezug des Films, allerdings kommt er aus einem heiteren Genre...

Leider gibt es im Vorverkauf keine Karten mehr, aber einige wenige Karten sind noch kurzentschlossen Dötlinger Bürger\*innen vorbehalten. Und auch von spontanen Absagen kann man evtl. profitieren...

Vor dem Filmstart und in der Pause gibt es ein paar Leckereien und Getränke!

Das Scheunenkinno in der St. Firminus Kirche ist am Donnerstag, den 09.11.! Einlass in die Kirche: 19.00 Uhr, Filmstart durch das Mobile Kino: 20.00 Uhr.



Olaf Schubert fragt sich, ob ein bekannter Rockstar nicht vielleicht sein Vater sein könnte - und deckt nach und nach Spannendes auf.

**Individuelle  
Farbgestaltung**

**JÜRGEN KLOTZ**

Krokusweg 14  
27801 Dötlingen  
Tel.: 04433 / 96 91 77  
Fax: 04433 / 96 91 79  
Mobil: 0172 / 4 37 59 28  
Mail: j-klotz@kabelmail.de  
www.malerei-klotz.de

**Malereibetrieb**



## 72-Stunden Aktion 2023 der Landjugend Dötlingen

In diesem Jahr fand die 72-Stunden-Aktion der Nds. Landjugend vom 11. – 14. Mai 2023 in ganz Niedersachsen statt. Seit 1995 wird die 72-Stunden-Aktion im vierjährigen Rhythmus durchgeführt. Die Landjugend der Gemeinde Dötlingen bekam ihre Aufgabe von der diesjährig ausgewählten Agentin, Bürgermeisterin Antje Oltmanns gestellt.

Diese lautete: „Gestaltet die Außenanlagen der Kindertagesstätte „Unterm Regenbogen“ in Neerstedt neu.

Lasst dabei Überlegungen zur farbenfrohen Gestaltung (der vorhandenen Spielgeräte) und einer neuen Abgrenzung des Sand- und Wasserspielbereichs mit integrierten Sitzgelegenheiten, die Umgestaltung der vorhandenen Schaukelanlage im Krippenbereich (unter Verwendung einer neuen Schaukel, einschl. eines neuen „Vogelnestes“ / bereits zur Verfügung stehend), die Abgrenzung der vorhandenen Rutsche mit Autoreifen, eine Schredder-Abgrenzung der bereits bestehenden „Ritterburg“, die Neuanlage bzw. den Ersatz des kleinen Walls im hinteren Bereich des Spielplatzgeländes sowie die Neuanlage und Bepflanzung von Beeten auf dem gesamten Gelände, einfließen.

Ferner sollen die Möglichkeiten zur Errichtung von Fahrradständern für die Kinder (neben den Garagen/ vor der Terrasse, mit der Erlaubnis zur Entfernung der Hecke) und die Mitarbeitenden (im Bereich des Innenhofes) geprüft und umgesetzt werden. Organisiert zum Abschluss der Aktion eine kleine Feier unter Beteiligung von Kindern der Einrichtung sowie deren Eltern.“

Die Landjugend der Gemeinde Dötlingen meisterte die Aufgabe großartig.

Die Außenanlagen der Kindertagesstätte erstrahlten nach dem engagierten und tatkräftigen Einsatz der Jugendlichen bzw. jungen Erwachsenen neu, brachten die Kinderaugen zum Leuchten und die Erwachsenen zum Staunen. Rund 2.000 Arbeitsstunden wurden ehrenamtlich für das Allgemeinwohl geleistet.

Hierfür bedankte sich Bürgermeisterin Oltmanns im Anschluss der Aktion bei allen Beteiligten, insbesondere den Mitgliedern der Landjugend sowie Spenderinnen und Spendern herzlich. Sie freute sich, dass die Kindertagesstätte an Attraktivität gewonnen hat und in der Zukunft der öffentliche Spielplatz wieder mehr genutzt werden wird.

Lea Möller

## Unsere Veranstaltungen

### Rückblick

Bei strahlendem Sonnenschein trafen wir uns am 14. Juni bei der Firma Schachtschneider in Neerstedt. Vater und Sohn informierten uns über ihre Arbeit. Nach einem



Rundgang über das Gelände verwöhnte uns Maïke Schachtschneider mit Kaffee und Kuchen.

Am 12. Juli machten sich dann vier beherzte Radlerinnen auf den Weg zum Gut Moorbeck, die anderen Teilnehmenden wählten das Auto. Das war gut so, denn das Wetter war sehr unbeständig. Nach einem Spaziergang über das weitläufige, interessante Gelände blieb genug Zeit, um in lockerer Runde Kaffee und Kuchen zu genießen.

### Ausblick

Am 13. September soll es noch einmal mit dem Bus los gehen. Auf der „Fahrt ins Blaue“ gibt es auch kleine Stopps unterwegs. Dann ist genug gereist.

Am 11. Oktober bleiben wir zu Hause, d.h. wir treffen uns im Haus der Generationen. Geplant ist ein Vortrag zur Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.

Am 22. November findet wie gewohnt ein Gottesdienst mit Abendmahl in der St. Firminus Kirche statt. Im Anschluss treffen wir uns im Dötlinger Hof und lassen den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ausklingen.

Was wäre das Jahr 2023 ohne Adventsfeier - am 02. Dezember ist es soweit. Treffpunkt: Gut Altona.

Ich weiß, wer mag jetzt schon an Weihachten denken - daher noch eine schöne Sommer- und Herbstzeit.

Für das Team Gemeinsame Sache

Wiltrud Buchholz



**Wer mit einem Baum sprechen kann,  
braucht keinen Psychiater. Nur meinen  
die meisten Menschen das Gegenteil.**

*Phil Bosmans, 1922 – 2012*

  
**SCHACHTSCHNEIDER**

Norddeutschlands  
größtes Pflanzensortiment

Iserloyer Straße 2  
27801 Dötlingen-Aschenstedt  
Tel. 0 44 33 / 91 91 00  
www.schachtschneider.com

# AUS DER KIRCHENGEMEINDE

## Jubiläumskonfirmation

Am 01. Oktober sind alle zum Konfirmationsjubiläum eingeladen, die vor 50 oder mehr Jahren eingeseget wurden:

1973 = Goldene (50)

1963 = Diamantene (60)

1958 = Eiserne (65)

1953 = Gnaden (70)

1948 = Kronjuwelen (75)

Bitte melden Sie sich zu Ihrem Konfirmationsjubiläum im Kirchenbüro an, damit wir eine Urkunde für Sie erstellen und den Tag planen können!

Unsere Sekretärin Susanne Runte ist folgendermaßen erreichbar:

Schulweg 1b, 27801 Neerstedt

Tel.: 04432 - 912672

Email: kirchenbuero.doetlingen@kirche-oldenburg.de

Im Anschluss an den Gottesdienst, der um 10.00 Uhr in der St. Firminus Kirche beginnt, ist ein gemeinsames Mittagessen geplant. Weiteres Programm folgt und nach einem Kaffeetrinken klingt das Miteinander dann aus.

Natürlich dürfen Sie auch gerne Ihre/n Ehepartner/in / Lebensgefährte/in mitbringen - auch zum Essen in der Gaststätte.

Über weitere Familienangehörige im Gottesdienst freuen wir uns natürlich ebenfalls.

Nach der Anmeldung bekommen Sie durch unser Kirchenbüro einen Brief mit dem genaueren Programm für den Tag sowie den jeweiligen Zeiten, dem Treffpunkt, den Kosten und weiteren Informationen.

Bitte sagen Sie diesen Termin des Konfirmationsjubiläums auch an Ihre Mitkonfirmand\*innen weiter, denn wir können leider nicht persönlich einladen, sondern geben diesen Termin nur in diesem Gemeindebrief, auf unserer Homepage und über die Tagespresse bekannt. Deshalb sind wir auch auf Ihre Mithilfe angewiesen, damit dieses Jubiläum für viele zu einem schönen Fest wird!

*Susanne Schymanitz*

**Taxiservice Scherner GmbH**

**Dötlingen 04432 332**

**Wildeshausen 04431 955 8 955**

**Harpstedt 04244 302**

## Aktion der St. Firminus Stiftung

Hervorgegangen aus der Heinrich-Erdmann-Stiftung verfolgen wir das Ziel der Wohltätigkeit und der Unterstützung von Hilfsbedürftigen in unserer Gemeinde.

In diesem Sinn ist es uns bereits gelungen, einen Trinkwasserspender im Haus der Generationen aufzustellen, um allen Nutzern gesundes Trinkwasser in ausreichender Menge anzubieten.



Weiterhin wird in diesem Jahr eine Wichtelaktion für hilfsbedürftige Familien geplant, die aus anderen Kommunen/Städten/Gemeinden vielleicht schon als Wunschbaumaktion bekannt ist. Wir wollen uns dafür einsetzen, dass jedes Kind an Weihnachten ein Geschenk auspacken darf.

Dabei bitten wir Sie um Ihre Unterstützung. Werden Sie zum Wichtel und pflücken Sie einen der Wunschzettel von den Weihnachtsbäumen, um einem Kind ein tolles Geschenk zu machen.

Kein Wunschzettel soll unbeachtet bleiben. Nähere Informationen werden über die Tageszeitungen bekannt gegeben.



Um diese Aktion und weitere durchführen zu können, sind wir auch weiterhin auf Ihre Spenden angewiesen.

Wenn Sie die St. Firminus Stiftung unterstützen möchten, sprechen Sie uns (Uwe Dölemeyer als Vorsitzenden, die Mitglieder des Gemeindegemeinderates, die auch zum Stiftungsrat gehören oder mich, Anna-Maritta Abel) gerne an oder bedenken Sie uns mit einer Spende auf unser Spendenkonto bei der VR Bank Oldenburg Land e.G. IBAN DE06 2806 6214 0023 6497 02.



Liebe Grüße  
Anna-Maritta Abel  
(stellv. Vorsitzende)



**Helfen Sie uns mit einer Spende!**

**St. Firminus Stiftung**

Spendenkonto VR Bank Oldenburger Land eG  
**DE06 2806 6214 0023 6497 02**

### KONTAKTDATEN

Das Kirchenbüro ist die Anlaufstelle für Fragen und Anliegen jeglicher Art.

**Kirchenbüro**  
**Schulweg 1b**  
**27801 Neerstedt**  
kirchenbuero.doetlingen  
@kirche-oldenburg.de

# AUS DEM ENTWICKLUNGSRaum

## Aus der Posaunenchorarbeit

Am 04. Juni wurde Heide Grotelübschen im Waldgottesdienst in Schierenbuchen vor den Toren Kirchhattens feierlich aus ihrem Dienst als Organistin und Pfarramtssekretärin in der ev.-luth. Kirchengemeinde Hatten verabschiedet. Bei schönstem Sonnenschein fanden sich viele ein. Es mussten noch Bänke dazugestellt werden. Der Posaunenchor der Kirchengemeinden Dötlingen und Kirchhattens und der Ansgarichor begleiteten den Gottesdienst und sorgten für die festliche Atmosphäre. Anschließend gab es für alle selbstgebackenen Kuchen und Getränke.

Die „Taufen am See“ in Westrittrum am Badesee fanden am 25.06. statt. Es ist

nicht nur für uns in jedem Jahr ein besonderes Highlight. Auch an diesem Tag spielte das Wetter mit und wir durften die Taufen festlich begleiten. Am Ufer im Grünen zu spielen, den Klang über den See hinweg zu hören, das erfreut uns als MusikerInnen immer wieder, da nehmen wir gerne die Herausforderung an, alles zu tun, damit kein Sand an die Instrumente kommt. Dafür wurden sogar Teppiche mit an den See genommen.



Einige unserer MitspielerInnen besuchten am 01.07.2023 das Landesposaunenfest in Bad Zwischenahn. Da das Wetter dieses Mal leider nicht mitspielte, mussten ca. 300 Bläser und Bläserinnen in der Wandelhalle am Zwischenahner Meer musizieren. Unser Landesposaunenwart Christian Strohmann wurde bei der Gelegenheit zum Kirchenmusikdirektor ernannt. Für uns Bläser und Bläserinnen folgte eine mehrstündige, spannende Probe. Mit so vielen Bläsern gemeinsam Lieder zu spielen, ist immer wieder ein Erlebnis, das für die zukünftigen Übungs-

abende motivierend fortwirkt.

Zuguterletzt: Aufgrund des Artikels im letzten

Gemeinde-

brief hat sich eine neue Mitspielerin gemeldet: Susanne Murnau aus Huntlosen. Sie hat vor vielen Jahren bereits Trompete gespielt und möchte nun wieder mitmachen und unseren Chor verstärken.

Wir freuen uns sehr über den Zuwachs.

Herzliche Grüße vom Posaunenchor  
Dötlingen-Kirchhattens  
Helga Bürster und Werner Grau

## Lebendiger Adventskalender

Ja, Sie lesen richtig... auch wenn die Sonne scheint und die Bäume noch grün sind, die Vorbereitungen für die kommende Adventszeit laufen bereits an.

Vor zwei Jahren, wir befanden uns noch in der Corona-Zeit mit strengen Auflagen, musste der letzte „Lebendige Adventskalender“ leider ausfallen. Abwechselnd mit „Maria und Josef im Koffer“ findet normalerweise ja alle zwei Jahre der „Lebendige Adventskalender“ in unserer Gemeinde statt.



Dabei öffnet sich jeden Tag an einem anderen Ort eine Tür und es werden gemeinsam mit der Familie, Nachbarn, Freunden, Kollegen oder Vereinsmitgliedern weihnachtliche Lieder gesungen, eine Geschichte oder Gedichte vorgelesen und bei Tee oder Glühwein kommt man dabei miteinander ins Gespräch.

In diesem Jahr wollen wir diese schöne, gemeinschaftliche Aktion wieder starten und hoffen auf viele Mitmachende!

Dieses gesellige Öffnen eines Adventskalendertürchens kann ganz individuell gestaltet werden. Unterstützung gibt es hierbei von den Pastorinnen und den Mitgliedern des Gemeindegemeinderates.

Wer also Lust hat, in der Zeit vom 01. - 23. Dezember ein Türchen an seinem Haus oder vielleicht auch Vereinsheim, Kindergarten oder Firmensitz zu öffnen und sich zusammen mit anderen Menschen auf das Weihnachtsfest zu freuen, meldet sich bis zum 20.10.2023 bei Pastorin Schymanitz (Tel. 04433-313 oder schymanitz@gmx.de) um einen Termin abzustimmen.

Wir freuen uns schon auf eine lebendige und heimelige Adventszeit mit Ihnen und euch!

*Ulrike Ullmann*

	<b>„Pflege und Hilfe, wie ich sie mir wünsche“</b>
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Familienentlastender Dienst</li><li>• Ambulanter Pflegedienst</li><li>• Pflege Wohngemeinschaften</li></ul>
<b>Seniorentreff 2. Donnerstag im Monat in Dötlingen Lopshof</b>	 <b>NORLE</b> FeD NORmales LEBen gemeinnützige GmbH
	<b>NORLE FeD gGmbH</b> Bahnhofstraße 11 27793 Wildeshausen Tel. 0 44 31/7 48 37-0 <a href="http://www.norle.de">www.norle.de</a>

# DIAKONISCHES ENGAGEMENT

## Kleiderkammer Wildeshausen

„Schauen Sie doch einfach einmal in die Kleiderläden ... des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) herein! Bundesweit versorgen viele DRK-Kleiderkammern Millionen von Menschen mit gut erhaltener Kleidung und Schuhen und vielen weiteren Gütern zur materiellen Grundversorgung.“



(Homepage DKR)

In Wildeshausen tummeln sich pro Woche insgesamt mehr als 300 Personen. Darunter sind längst nicht nur Vertriebene und Flüchtlinge zu finden, sondern auch Senioren, alleinerziehende Mütter

oder bulgarische Arbeiter und ihre Familien. Anders als bei der Tafel, kann jeder zur hiesigen Kleiderkammer kommen und einkaufen, ohne vorherige Anmeldung oder Vorlage eines Nachweises der Bedürftigkeit.

Annahme: Jeden Montag bis Donnerstag von 14-17 Uhr oder über die am Haus befindliche Klappe.

Ausgabe: Jeden Dienstag und Donnerstag von 14 - 17 Uhr  
Adresse: Bahnhofstraße 24, 27793 Wildeshausen, Telefon: 04431/ 7482119, Weitere Infos: [www.drkhude.de](http://www.drkhude.de)

## Repair-Cafès

„Reparieren statt Wegwerfen“ ist das Motto, das in den großen Orten unseres Landkreises einmal im Monat praktiziert wird. Bei den kostenlosen Veranstaltungen kommen Reparaturkenner/innen und Besucher/innen mit defekten Gegenständen zusammen, um diese bestenfalls gemeinsam zu reparieren. Die Einladung zum Repair-Café richtet sich an Jung und Alt, an alle, die einen liebevoll gewonnenen defekten Gegenstand reparieren möchten, eine Frage an die Reparatur/innen haben oder einfach nur neugierig sind. Im Vordergrund dieser Repair-Cafés steht ein nachhaltiger Umgang mit unseren Ressourcen. Dabei macht das gemeinschaftliche Reparieren häufig Spaß, schafft neue Begegnungen und schont den Geldbeutel. In Wildeshausen findet das Repair-Café im **Jugendzentrum, in der**

*Mit der Lebendigkeit der Blüten, Erinnerung und Frost spenden.*



**BUMANN-HAVERKAMP**

Meisterbetrieb Garten- & Landschaftsbau | Friedhofsgärtnerei & Trauerbinderei

Fon 0 44 32 - 246 | 27801 Dötlingen-Wehe | [www.bumann-haverkamp.de](http://www.bumann-haverkamp.de)



**Wittekindstraße** statt. Es gibt Hilfe bei Reparaturen von Kleingeräten in den Bereichen Elektr(on)ik und Mechanik. Das Repair-Café findet jeden 1. Dienstag im Monat (außerhalb der Ferien) von 16 bis 19 Uhr statt. Angebote in angrenzenden Orten, z.B. Ganderkesee oder Hatten, können der Homepage des Landkreises entnommen werden: <https://www.oldenburg-kreis.de/portal/seiten/repair-caf-s-900000424-21700.html> Herzlich willkommen sind ebenfalls alle, die ihre handwerklichen Begabungen, ob für Näh- oder Holzarbeiten oder Reparaturen von Alltagsgegenständen sowie ihre Tüffel- oder Organisationsbegeisterung gerne einbringen möchten. Gesucht werden häufig auch Elektrofachkräfte, die ein Repair-Café begleiten können. Weitere Auskünfte und Infos erteilt Stefanie Carstens, **Landkreis Oldenburg**, Tel.: 04431/85 – 671

### **Wildeshäuser Tafel e.V. – „Essen, wo es hingehört!“**

In Deutschland gibt es Lebensmittel im Überfluss und dennoch haben nicht alle Menschen ihr tägliches Brot. Die Tafeln bemühen sich um einen Ausgleich. Sie sammeln "überschüssige", aber qualitativ einwandfreie Lebensmittel und geben diese an Bedürftige weiter. Viele ehrenamtliche Helfer\*innen, Spender und Sponsoren machen es möglich. Wer bei der Tafel Kunde werden möchte, muss seine Berechtigung

nachweisen. Eine TAFEL darf Lebensmittel nur an Menschen weitergeben, die den täglichen Lebensmittelbedarf für sich und ihre Familien nicht selbst decken können. Es ist daher wichtig, die Infos auf der Homepage zu beachten bzw. die für einen Einkauf notwendigen Papiere vorzubereiten. Die Tafel hält für Neukunden auch extra Anmeldezeiten bereit. Siehe dazu: <https://www.wildeshäuser-tafel.de/> Wildeshäuser Tafel e.V., Dr. - Klingenberg Straße 92 27793 Wildeshäuser, Tel.: 04431 - 7396377

### **Mitarbeit und Unterstützung**

Damit alle dargestellten Organisationen ihre wichtige, nachhaltige und soziale Arbeit leisten können, braucht es Menschen die sich engagieren, die spenden, die Mitglieder werden. In allen Bereichen werden ehrenamtliche Mitarbeiter\*innen gesucht, für ganz unterschiedliche Aufgaben. Melden Sie sich bei Interesse einfach ganz unverbindlich bei den jeweils aufgeführten Telefonnummern. Unsere Gemeinde Dötlingen sucht in dem Zusammenhang auch noch Unterkünfte für nicht ukrainischstämmige Flüchtlinge. Dazu melden Sie sich gerne unter Tel.: 04432 - 9500. „Als große Freundin des diakonischen Gedankens, freue ich mich über jeden, der sich im Dienste am Menschen engagiert, damit unsere Welt ein bisschen humaner bleibt/wird!“

*Hella Einemann-Gräbert*

# AUS DEM GEMEINDEKIRCHENRAT

## GKR-Wahl 2024 - Kirche mit mir!

Jede Kirchengemeinde lebt davon, das möglichst viele Menschen mit unterschiedlichen Begabungen und Fähigkeiten mitmachen und sich einbringen - je nach Zeit und Möglichkeiten!

Das kann durch langfristiges Engagement in Gruppen, phasenweise bei Projekten oder punktuell bei Veranstaltungen sein.

Wer in besonderer Weise Verantwortung für unsere Dötlinger Kirchengemeinde übernehmen möchte, kann dies durch die Mitarbeit im Gemeindegemeinderat (GKR) tun!

Am 10. März 2024 wird dieses Leitungsgremium neu gewählt (wie überall in unserer Oldenburgischen Kirche).

### Was macht der GKR?

Der GKR entscheidet über sämtliche Belange der Kirchengemeinde: Bauangelegenheiten, Gottesdienstformen, Finanzen, Konfi-Zeit, Friedhofswesen, Personal etc.!

### Wie oft trifft sich der GKR?

Die Sitzungen des GKR finden normalerweise monatlich statt. Dazu kommen Treffen der verschiedenen Ausschüsse, die sich gezielt mit den unterschiedlichen Arbeitsbereichen beschäftigen: z.B. Kin-

dergartenbeirat, Diakonieausschuss, Friedhofsausschuss usw.!

### Wer kann gewählt werden?

Voraussetzungen sind:

- mindestens 16 Jahre
- Kirchenmitglied

### Wie lange ist eine Amtsperiode?

Alle sechs Jahre wird der GKR durch Gemeindegewahl neu bestimmt. Neu beschlossen wurde, dass die Kandidat\*innen schon bei der Wahl erklären können, dass sie erst einmal nur für drei Jahre das Amt übernehmen (eine Verlängerung auf sechs Jahre ist im Nachhinein problemlos möglich).

### Wie kandidiere ich?

Bis zum 10.10. können Sie sich im Kirchenbüro oder den beiden Pastorinnen oder einem Mitglied des derzeitigen GKR melden und Ihr Interesse bekunden. Wenn Sie jemanden kennen, den Sie für dieses Amt für geeignet halten, können Sie auch andere vorschlagen bzw. diese selbst fragen, ob sie kandidieren möchten. Alle Kandidat\*innen, die gewählt werden könnten, stellen sich zusammen in einem Gottesdienst vor und kommen auf die Wählerliste.

*Susanne Schymanitz*

**Wir freuen uns immer über Spenden für die vielfältige Arbeit in unserer**

**Kirchengemeinde!** Bankverbindung: Kirchengemeinde Dötlingen bei der:

VR Bank Oldenburg Land IBAN: DE48 2806 6214 3600 3379 00

BIC: GENODEF1WDH den Zweck: bestimmen SIE

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns wichtig. Wir handeln gemäß  
der Datenschutzgrundverordnung, wenn wir nur nach Ihrer Einwilligung  
die persönlichen Daten veröffentlichen.

Gerne möchten wir über Ehejubiläen und besondere Geburtstage (ab 80  
Jahren) informieren. **Das können wir nur, wenn SIE sich im Kirchenbüro  
melden und Ihre Einwilligungserklärungen abgeben.** Unsere Kirchenbüro-  
sekretärin Susanne Runte erreichen Sie unter Tel.: 04432 - 91 26 72.

Taufen

Hohe Geburtstage

Trauungen

Sterbefälle

Diese persönlichen Daten veröffentlichen wir  
nicht im Internet oder auf social media Kanälen!



## KONTAKTE

**Die Mitglieder unseres Gemeindegemeinderates sind gerne als Ansprechpartner\*innen für Sie da:**

Heinz-Jürgen Abel  
Tel.: 04432 - 233  
heinz-juergen.abel@ewetel.net

Volker Borchers  
Tel.: 04432 - 912962  
borchers2@ewetel.net

Hella Einemann-Gräbert  
Tel.: 04433 - 1244  
hella.einemann-graebert@t-online.de

Alma Gerbers  
Tel.: 04433 - 287  
a.gerbers@web.de

Werner Knoll  
Tel.: 04432 - 630  
werner.knoll@ewetel.net

Mareike Kuban  
Tel.: 04432 - 9128044  
mareike.kuban@web.de

Birte Lange  
Tel.: 04432 - 9897610  
birte.bleeker@yahoo.de

Frank Metzger  
Tel.: 04431 - 7483284  
frank-metzing@t-online.de

Heinrich Schulenberg  
Tel.: 04432 - 339  
heinrich.schulenberg@ewetel.net

Wiebke Spille  
Tel.: 0171 - 6223508  
w.spille@gmx.net

Ulrike Ullmann  
Tel.: 04431 - 7481361  
ullmannulrike@web.de

Gesa Wichmann  
Tel.: 0174 - 6236401  
wichmanngesa@gmail.com

### **Pfarrerinnen:**

Susanne Schymanitz  
Tel.: 04433 - 313  
schymanitz@gmx.de

Claudia Hurka-Pülsch  
Tel.: 04433 - 7169048  
hurka-puelsch@web.de

Die Sitzungen des GKR sind öffentlich und finden i.d.R. am 2. Dienstag im Monat statt.

**Impressum:** Der „St. Firminus Bote“ ist der Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinde Dötlingen und erscheint vierteljährlich in einer Auflage von 2800 Exemplaren. Er wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

Herausgeber: Gemeindegemeinderat der ev.-luth. Kirchengemeinde Dötlingen.

Redaktionsteam: Hella Einemann-Gräbert, Susanne Schymanitz, Jochen Wecker.

Druck: Gildehaus Werbung. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos wird keine Gewähr übernommen.

## **Kirchenbüro**

im Haus der Generationen

### **Susanne Runte**

Schulweg 1b, 27801 Neerstedt

Tel.: 04432 - 912672

Fax: 04432 - 912673

Email: kirchenbuero.doetlingen@  
kirche-oldenburg.de

### Öffnungszeiten:

Mo.+ Di.+ Fr. von 9.00 - 11.00 Uhr

Do. von 15.00 - 17.00 Uhr

## **Unsere Mitarbeiterin in Neerstedt:**

### **Anita Brengelmann**

anita.brengelmann@gmx.de

## **Ev. Kindergarten**

„Unterm Regenbogen“

### **Leitung: Sandra Burmeister**

Sportplatz 1, 27801 Neerstedt

Tel.: 04432 - 568

Fax: 04432 - 912585

Email: kita.neerstedt@  
kirche-oldenburg.de

## **Leiter des Posaunenchores**

### **Christoph Buldt**

Tel.: 0171 - 2204984

## **Jugendräume in Neerstedt**

**im Haus der Generationen**

Schulweg 1b, 27801 Neerstedt

Tel.: 04432 - 912639

## **Jugendhaus in Dötlingen**

Karkbäk 11b

(hinter der Grundschule)

27801 Dötlingen

Tel.: 04433 - 939732

## **Jugenddiakon**

### **Jochen Wecker**

Tel.: 04433 - 218409

## **Friedhof**

Zur Loh, Dötlingen

## **Friedhofswärter und Küster:**

### **Christian Hoffrogge**

Tel.: 04433 - 9699750 (priv.)

## **Unsere Mitarbeiterin in Dötlingen**

### **Heike Metzging**

Tel.: 04433 - 1530 (priv.)

## **Organist**

### **Markus Häger**

Tel.: 04431 - 2932 (priv.)

## **Telefonseelsorge (kostenlos)**

Tel.: 0800 - 1110111 oder 1110222

## **Nummer gegen Kummer (kostenlos)**

Kinder- und Jugendtelefon

Tel.: 0800 - 1110333

Elterntelefon Tel.: 0800 - 1110550

## **Sorgentelefon für landwirtschaftliche Familien**

Tel.: 04402 - 84488

## **Frauen- und Kinderschutzhaus Landkreis Oldenburg**

Tel.: 04431 - 738080

frauenhaus@oldenburg-kreis.de

## **BISS - Beratungs- und Interventions- stelle bei häuslicher Gewalt im**

### **Landkreis Oldenburg**

Tel.: 04431 - 7380810

biss@oldenburg-kreis.de

## **Aufwind (Frauen- und Mädchentelefon Landkreis Oldenburg)**

Tel.: 04431 - 7380820

aufwind@oldenburg-kreis.de

## **Sucht- und Drogenberatungsstelle des Diakonischen Werkes**

Heemstr. 28, Wildeshausen

Tel.: 04431 - 2964

# MÜSST' ICH MAL MACHEN...



mehr bewegen  
Garage aufräumen  
Klamotten aussortieren  
loben  
*Offline sein*  
Handyfasten  
beten  
zum Nachbarn gehen  
sing  
Fotos nix machen  
danken  
Blumen umtopfen  
weniger meckern  
Vorlieben

